



Regionaljournal Steiermark



Angebaute Holzhütte in Neumarkt abgebrannt

Dienstagnachmittag geriet die an ein Wohnhaus angebaute Holzhütte in Vollbrand. Der rasche Löscheinsatz konnte einen größeren Schaden verhindern. Die Holzhütte brannte jedoch nieder. Verletzt wurde niemand.

Gegen 13.30 Uhr geriet die unmittelbar an ein Einfamilienhaus angebaute Holzhütte in Brand. Zahlreiche Einsatzkräfte der Feuerwehren Neumarkt, Zeutschach und Mariahof rückten daraufhin zum Brandort aus. Bei deren Eintreffen stand die Holzhütte bereits in Vollbrand und die Flammen hatten schon auf den Dachstuhl des angrenzenden Wohnhauses übergegriffen. Einsatzkräfte der Feuerwehr konnten den Brand rasch unter Kontrolle bringen und einen größeren Schaden am Wohnhaus verhindern. Die Holzhütte brannte jedoch zur Gänze nieder.

Die folgende Brandursachenermittlung durch Brandermittler des Bezirkes Murau ergab, dass heiße Asche das Feuer entfacht haben dürfte. Personen kamen bei diesem Brand nicht zu Schaden.

Der Sachschaden beläuft sich ersten Schätzungen zufolge auf mehrere zehntausend Euro.

